

Fortbildung oder Kultur

Ärzte bilden sich fachlich fort. Ärzte sind auch sehr an Kultur interessiert. Ärzte haben wenig Zeit. Was liegt also näher, als dies zu verbinden. Die Kreisärztekammer Chemnitz (Stadt) bietet für ihre Mitglieder ganzjährig Fortbildungen an. Doch im Dezember, in der Adventszeit, erwartet die Gäste dann immer etwas Besonderes. Dann rücken die geistigen Genüsse wieder mehr in den Vordergrund. Zu diesen Terminen wird seit einiger Zeit eine kulturell geprägte Fortbildung angeboten. Der Vorstand achtet darauf, dass das gewählte Thema sich auf regionale oder zumindest sächsische Geschichte(n) konzentriert, ab und an kommt auch die Medizin ins Spiel – Kunst und Heilkunst liegen nun mal eng beieinander.

Was liegt da näher, als die kulturellen Angebote der Stadt Chemnitz zu nutzen. So gingen wir im Dezember 2013 erstmals „außer Haus“. Der Gastgeber war das Schloßbergmuseum Chemnitz. Eine interessante Führung brachte den teilnehmenden Ärzten Chemnitzer Geschichte auf lebendige Art nahe und gab einen Ausblick auf die in diesem Jahr durchgeführte Ausstellung, in der die länger zurückreichenden For-

schungen zu Person und Werk des kursächsischen Leibarztes Johannes Neefe (1499 – 1574) vorgestellt werden. Der 500. Geburtstag seines jüngeren Bruders, des Medizinprofessors Caspar Neefe (1514 – 1579) im Jahr 2014 empfahl sich als Termin für eine opulente Sonderschau im Schlossbergmuseum, das bereits seine acht Medaillonbildnisse von Mitgliedern der bedeutenden Familie Neefe dauerhaft präsentiert. Vielleicht eine Anregung – nicht nur für Chemnitzer – sich einmal einen Schlossbesuch zu gönnen. Und wenn Sie vorher schon mal schauen mögen: www.schlossbergmuseum.de.

Auch in diesem Jahr nutzen wir wieder eine bekannte Chemnitzer Einrichtung für unsere besondere Fortbildung: die Jugendstil-Villa Esche. Sie möchten gern genaueres über die Villa wissen? Auf der Internetseite www.villaesche.de erhalten Sie schon mal einen kleinen Vorgeschmack. Die Rückmeldungen auf unsere Einladung sprechen von dem regen Interesse der Chemnitzer Ärzte an diesem Angebot.

Und für die langfristige Planung: Im nächsten Jahr am 8. Dezember gibt es wieder Kultur – mal ganz anders.